

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 194 vom 02.09.2012

Bund deutscher Kriminalbeamter ausgeladen

Björn Lakenmacher: Innenminister muss Handeln seines Polizeipräsidenten bewerten

Die Gewerkschaft Bund deutscher Kriminalbeamter (BDK) wurde vom Tag der Offenen Tür des brandenburgischen Polizeipräsidiiums ausgeschlossen. Die Ausladung hatte der Polizeipräsident des Landes Brandenburg veranlasst. Dazu sagt Björn Lakenmacher, Innenexperte der CDU-Landtagsfraktion:

„Der durch den Bund deutscher Kriminalbeamter (BDK) öffentlich gemachte Sachverhalt hat mich tief erschüttert. Hier wurde Gewerkschaftsarbeit aktiv unterbunden. Es stellt sich die Frage, ob der BDK hier in seinen grundgesetzlich garantierten Rechten verletzt wurde. Ich habe den BDK Brandenburg als eine Gewerkschaft kennengelernt, die stets konstruktive Kritik übt und niemals auf Krawall aus ist.“

Ich bin sehr gespannt und voller Erwartung, wie Innenminister Woidke das Handeln seines Polizeipräsidenten in der Beantwortung meiner Kleinen Anfrage bewertet und ob bzw. welche Konsequenzen er aus diesem nicht zu akzeptierenden Sachverhalt zieht.“

Hintergrund:

Anhang: Kleine Anfrage

Link zur Veröffentlichung deurch den BDK Brandenburg:

<http://www.bdk.de/lv/brandenburg/aktuelles/tag-der-offenen-tur-des-brandenburger-polizeipraesidiiums-ohne-bdk>